



KBV „Hier up an“ Wiesederfehn e.V.



## Wettkampfbedingungen „ Fehntjer-Cup “ 2009

Die **Männermannschaften** bestehen aus drei Werfern **desselben Boßelvereins**.

Die **Mixedmannschaften** bestehen aus einem männlichen Werfer und einer weiblichen Werferin, es können auch Teilnehmer/innen aus **verschiedenen Boßelvereinen** eine Mixedmannschaft bilden.

Teilnehmer vom KBV Wiesederfehn sind in keinem Turnier am Start.

**Beide Turniere werden im K.O.-System durchgeführt.** Jeder Werfer/in hat drei Würfe zu absolvieren, jedes Team wirft in immer gleicher Reihenfolge wie in der ersten Runde begonnen. Das Team mit der größten Wurfweite nach 9 Würfeln (Männerturnier), bzw. 6 Würfeln (Mixedturnier) zieht in die nächste Runde ein. Die Streckenlänge ist begrenzt, sollte das Streckenende mit weniger Würfeln erreicht werden, so zieht die Mannschaft mit den wenigsten Würfeln in die nächste Runde ein. Bei Wurfgleichstand werden die Restmeter gewertet.

Das Werfen wird durch die Teams selbständig durchgeführt. Der Gewinner einer Paarung ist den Ordnern vom KBV Wiesederfehn von den beteiligten Mannschaften direkt nach dem Werfen zu melden.

Das Halbfinale, das kleine Finale und das Finale werden auf einer verkürzten Strecke als Streckenwerfen durchgeführt.

Die Wurfgeräte sind selbst mitzubringen. Zugelassen sind 12 cm (Männer) bzw. 11cm (Frauen) Kunststoffkugeln, sowie 10,5 cm Gummikugeln (FKV - Vierpunkt), wie sie auch in den Punktspielen verwendet werden. Die Auswahl der Kugeln steht jedem Werfer/in frei, die Kugeln können während des Wettkampfes beliebig ausgetauscht werden.

Die jeweiligen Paarungen der ersten Runde werden im Vorfeld ausgelost, die Paarungen werden mit den Startzeiten schriftlich mitgeteilt. Die Anmeldungen sind verbindlich, bei Nichtteilnahme wird das Startgeld nicht zurückerstattet. Eine Ummeldung der Werfer/innen ist bis zur **Meldezeit** (Anmeldung im Dorfgemeinschaftshaus Wiesederfehn) der jeweiligen Gruppe möglich, ein Austausch der Werfer/innen im Turnierverlauf ist nicht möglich.

Anweisungen von Schiedsrichtern und Ordnern des KBV Wiesederfehn ist Folge zu leisten. Unstimmigkeiten während des Wettkampfes sollten durch die Schiedsrichter, bzw. Ordner geregelt werden. Ist dies nicht möglich, entscheidet die Turnierleitung, die dann getroffene Entscheidung ist verbindlich.

Die Teilnahme am Turnier erfolgt auf eigene Gefahr. Der Veranstalter haftet **nicht** für Personen- und Sachschäden. Auftretende Beschädigungen oder ähnliches sind unverzüglich der Turnierleitung zu melden.

Während der Turniertage erfolgt ein Bustransfer von der Anmeldung zum Start, bzw. vom Ziel zum Dorfgemeinschaftshaus.

Viel Erfolg!